



Peter Selg

**Der Kampf um die
Heileurythmie**
im Spannungsfeld von
therapeutischer Gemeinschaft,
Anthroposophischer Gesellschaft
und Hochschule

228 Seiten, 28 Abb.,
Broschur
26,- Euro / 31,- CHF
ISBN 978-3-906947-12-9

Die Studie beschreibt Ita Wegmans Konzeption einer Heileurythmie-Ausbildung am Klinisch-Therapeutischen Institut Arlesheim (als Lehrklinik der von ihr geführten Medizinischen Sektion am Goetheanum) sowie den Dissenz mit Marie Steiner und seine Folgen für das Selbstverständnis der Heileurythmie innerhalb der Anthroposophischen Medizin.

«Möge das Buch dazu beitragen, dass die Heil-Eurythmie die ihr zukommende zentrale Rolle in der Anthroposophischen Medizin erhält. Dies wäre zugleich der realste Dank, den wir Rudolf Steiner bezeugen können.» Mit diesen Worten beschloss Madeleine van Deventer ihr Vorwort zu Margarete Kirchner-Bockholts «Grundelemente der Heil-Eurythmie» (1962).»

(Peter Selg, aus dem Vorwort)